



Instrumentalmusik

Oberstufenrealgymnasium
mit
Instrumentalunterricht

Das Angebot:

Diese Schulform bietet eine vertiefte Musikerziehung kombiniert mit Instrumentalunterricht an.

Darüber hinaus können die musikalischen Bereiche in den Wahlpflichtgegenständen, Workshops und unverbindlichen Übungen vertieft werden.

Es wird alle zwei Jahre ein Musical einstudiert und aufgeführt.

Die Voraussetzungen:

Herzlich willkommen sind Jugendliche, die Begabung und Liebe zur Musik und zur kreativen Gestaltung auf popularmusikalischem Gebiet mitbringen. Um Fehlentscheidungen zu vermeiden, erfolgt im Rahmen eines Aufnahmegesprächs eine allgemeine Überprüfung der Musikalität, zum Beispiel durch das Nachklatschen von leichten Rhythmen und Nachsingen von einigen Tönen. Es ist dafür keinerlei Vorbereitung notwendig. Vorkenntnisse aus einem Instrumental- bzw. Gesangsunterricht sind ebenfalls nicht nötig.

Der Weg:

Im Instrumentalzweig sind in jeder Schulstufe zwei Wochenstunden Musikerziehung sowie zwei Stunden Instrumentalunterricht vorgesehen. Das Fach Musikerziehung wird als Klassenunterricht durchgeführt und umfasst allgemeine Musikkunde, Akustik, Gehörbildung und Gehörphysiologie, Instrumentenkunde, musikalische Formenlehre, Musikgeschichte inklusive Jazz- und Popgeschichte sowie außereuropäische Musik und Chorgesang.

Der Instrumentalunterricht findet am Nachmittag in Kleingruppen von drei bis fünf Schülerinnen und Schülern statt. Das Instrument ist in der 5. Klasse frei wählbar. Dabei erwerben die Schülerinnen und Schüler die grundlegenden technischen Fertigkeiten am Instrument und lernen durch Solo- und Ensemblespiel die wichtigste Literatur der verschiedensten Stilrichtungen kennen. Es ist auch möglich, im Instrumentalfach mündlich/praktisch zu maturieren. An unserer Schule werden Klavier, Blockflöte, Querflöte, Violine, Gitarre oder Gesang angeboten.

Die Schülerinnen und Schüler des Instrumentalzweigs haben die Möglichkeit, im Instrumentalunterricht ihre musikalischen Fähigkeiten im Instrumentalfach, im Wahlpflichtgegenstand Musikerziehung und im Rahmen der unverbindlichen Übung Chor zu entfalten. Darüber hinaus können die Schülerinnen und Schüler in der Band, im Tanz, in der szenischen Darstellung, in Workshops und in Musicalprojekten mit professionellen Regisseuren/Choreografinnen ihren musikalischen Interessen nachgehen.

Vortragsabende mit Instrumental- und Gesangsdarbietungen, außerschulische musikalische Präsentationen, Konzerte mit Gastkünstlerinnen und Gastkünstlern, musikalische Exkursionen und Musikfahrten vertiefen den musikalischen Erfahrungshorizont.

Die Ziele:

Unser musikalisches Angebot fördert die musisch kreativen Begabungen und das soziale Lernen durch gemeinsame Arbeitsprozesse (Reflexions-, Kritik- und Präsentationsfähigkeit).

Die Stundeneinteilung:

Pflichtgegenstände	5.	6.	7.	8.	Summe
Religion	2	2	2	2	8
Deutsch	4	3	3	3	13
Englisch	3	3	3	3	12
Latein oder Französisch	4	3	3	3	13
Geschichte und Sozialkunde	1	2	2	2	7
Geografie und Wirtschaftskunde	2	1	2	2	7
Mathematik	4	3	3	3	13
Biologie und Umweltkunde	2	2	-	2	6
Chemie	-	-	2	2	4
Physik	-	2	2	2	6
Psychologie und Philosophie	-	-	2	2	4
Informatik	2	-	-	-	2
Bildnerische Erziehung	2	2	-	-	4
Musikerziehung	2	2	2	2	8
Instrumentalunterricht	2	2	2	2	8
Bewegung und Sport	3	2	2	2	9
Summe der Pflichtgegenstände	33	29	30	32	124
Wahlpflichtgegenstände gesamt (6. Bis 8. Klasse)		2	2	2	6
Gesamtstundenanzahl					130